



Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	27.02.2026	2026/028

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Bauausschuss	öffentlich	09.03.2026

Tagesordnungspunkt 2

**Neubau Berufsschulzentrum Konstanz;
Vergabe von Bauleistungen**

Beschlussvorschlag

1. Der Auftrag für das Gewerk Freianlagen für die Bauphase Süd wird an die Firma Schmidtke Tief- & Landschaftsbau GmbH aus Gottmadingen mit einem Angebotspreis von 1.296.449,67 EUR brutto vergeben.
2. Der Auftrag für das Gewerk Betonwerksteinplatten (ZG) wird an die Firma Maurer Objekt GmbH aus Bad Friedrichshall mit einem Angebotspreis von 607.637,42 EUR brutto vergeben.

Nachrichtlich:

In der Zuständigkeit der Verwaltung wurden weitere Aufträge in Höhe von insgesamt 365.488,64 EUR brutto vergeben. Das geplante Gewerkebudget konnte im Ausschreibungspaket 15 und dem Ausschreibungspaket 14 Gewerk Stahltüren GT2 insgesamt um rd. 0,45 Mio. EUR unterschritten werden.

Historie und Sachverhalt

Am 30. Mai 2022 hat der Kreistag die Umsetzung der Entwurfsplanung für den Neubau des Berufsschulzentrum Konstanz beschlossen. Nach der verabschiedeten Kostenberechnung wurden die Kosten den verschiedenen Gewerken und den entsprechenden Ausschreibungspaketen zugeordnet.

Das Projekt ist in zwei Bauphasen unterteilt; die Bauphase Süd umfasst das Werkstattgebäude (GT) und das Zentralgebäude (ZG).

Das Gewerk **Freianlagen für die Bauphase Süd** wurde am 18. November 2025 EU-weit ausgeschrieben. Rechtzeitig zum Submissionstermin wurden insgesamt acht Angebote eingereicht. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Schmidtke Tief- & Landschaftsbau GmbH aus Gottmadingen mit einem Angebotspreis von **1.296.449,67 EUR** brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 1.296.449,67 EUR bis 1.624.921,35 EUR).

Das Gewerk **Betonwerksteinplatten (ZG)** wurde ebenfalls am 18. November 2025 EU-weit ausgeschrieben. Rechtzeitig zum Submissionstermin wurden vier Angebote eingereicht. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Maurer Objekt GmbH aus Bad Friedrichshall mit einem Angebotspreis von **607.637,42 EUR** brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 607.637,42 EUR bis 691.459,02 EUR).

Die Zuständigkeit für die oben genannten Vergaben liegt gemäß Hauptsatzung beim Bauausschuss.

In der Zuständigkeit der Verwaltung wurden folgende Aufträge vergeben:

Das Gewerk **Stahltüren (GT2)** wurde am 23. September 2025 öffentlich ausgeschrieben. Rechtzeitig zum Submissionstermin wurden vier Angebote eingereicht. Zwei Angebote mussten ausgeschlossen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma M&S Türen & Tore GmbH aus Bisingen mit einem Angebotspreis von **217.912,80 EUR** brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne - hier mit Wartung - von 225.224,16 EUR bis 256.756,78 EUR).

Das Gewerk **Schlosser 3 (GT2)** wurde am 4. November 2025 öffentlich ausgeschrieben. Rechtzeitig zum Submissionstermin wurden zwei Angebote eingereicht. Beide Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Stahlbau Nägele GmbH aus Eislingen mit einem Angebotspreis von **98.583,17 EUR** brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 98.583,17 EUR bis 166.528,60 EUR).

Das Gewerk **Baureinigung (ZG)** wurde ebenfalls am 4. November 2025 öffentlich ausgeschrieben. Rechtzeitig zum Submissionstermin wurden sechs Angebote eingereicht. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Mader Dienstleistungs-GmbH aus Bad Waldsee mit einem Angebotspreis von **48.992,67 EUR** brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 48.992,67 EUR bis 90.500,24 EUR).

Ausblick auf anstehende Ausschreibungen und Vergaben:

Das aktuelle Ausschreibungspaket 16 umfasst insgesamt zwei Gewerke. Die Leistung für das Gewerk WC-Trennwände (ZG + GT2) wurde am 21. Januar 2026 auf der Vergabepattform tender 24 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 11. Februar 2026 statt; derzeit läuft die Prüfung und Wertung der Angebote.

Für die Leistungen des Gewerks Schließanlage wurden am 3. Februar 2026 eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes an geeignete Bieter versendet. Die Submission ist für den 24. Februar 2026 angesetzt.

Die Vergabe der Aufträge liegt in der Zuständigkeit der Verwaltung; der Bauausschuss wird am 11. Mai 2026 über die Ergebnisse informiert.

Anlagen

Anlage 1 – Kostenübersicht Vergaben

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: 63 Handlungsfeld: Bildung

Leistungsziel: An den einzelnen Schulstandorten sind attraktive und zukunftsorientierte Fachbereichs-/Schulartenangebote geschaffen und werden umgesetzt. Fortführung der Digitalisierung im Rahmen der Medienentwicklungsplanung.

Maßnahme: Projekt

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
--------------------------------	--------	-----------

<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	146,1 Mio. EUR	2021 bis 2029
---	----------------	---------------

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
-------------------------------------	--------	-----------

<input checked="" type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	Rd. 10 Mio. EUR	2021 bis 2029
---	-----------------	---------------

Nettoauswirkungen	136,1 Mio. EUR	2021 bis 2029
-------------------	----------------	---------------

Mittel sind im Haushalt 2025 ff. veranschlagt

Die Haushaltsansätze für die Bauphase Süd wurden im Haushalt 2024 für 2024 bis 2027 entsprechend der prognostizierten Kostenentwicklung angepasst; insgesamt wurden zusätzlich 14,4 Mio. EUR und zuletzt im Rahmen des Haushalts 2025 weitere 8,3 Mio. EUR für die Bauphase Süd veranschlagt. Das Gesamtbudget für das Projekt erhöhte sich dadurch auf 146,1 Mio. EUR.

Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Kostenberechnung, die sich aufgrund der allgemeinen Baupreisentwicklung im Zuge der Vergaben ergeben, sind über die erhöhten Haushaltsansätze finanziert.